

Kernig

Tach auch, heutzutage musse aufpassen wie son Luchs. Und zwar immer dann, wenn deine Glubschen dir wat vorgaukeln, wat bei nähere Betrachtung oder nach ein Hinterfragen plötzlich ganz anders is.

Vor nich allzulange Zeit warn wir, Hella und ich, bei ein Kumpel eingeladen, kleine Fete zu den sein 50ten Geburtstach. Kalla, der alte Schwede, wurd in den Kreis der „Alten Säcke“ aufgenommen, wat die anwesenden Mädels perfekt organisiert hatten. Auch die Kerle trugen ihrn Teil zu eine gelungene Fete bei, der kumpel ane Zappsäule kam kaum nach.

Ein anwesendet Pärchen fiel besonders durch markige Sprüche auf. Dazu zeichneten die die ganze Welt, dat die zu die Sorte Boddibilder gehörten, so mit Muskelpakete ane Oberarme wie der Arni. Zu fortgeschrittene Stunde und nach reichlich Genuss vonne leckere Getränken zeichneten beide auf Nachfrage sogar ihrn Waschbrettbauch.

Hella kuckts schon ganz komisch, sachte dazu ersma nix, aber auffen Heimwech kam die aussen Quark. „Hömma Schorsch“, säuselte sie, „wie fandeste du dat kernige Bodibilder-Pärchen?“ Jetzt war Vorsicht angebracht, ich konnt ja nich sofort erkennen, worauf die Frage abzielte. „Naja, wenne mich so frachs“, fing ich an als Hella mir ins Wort fiel. Sie meinte, dat die beiden auch nur mit Wasser kochen würden und in die meisten „Harten“ ein weicher Kern stecke. Puuh, Glück gehabt, mir fiel ein Stein von Herzen. Damit wat dat Thema von Tisch, jenfalls an den Abend.

Ein paar Tage später war Hella inne Mädelsgruppe, beim Abholen kam die mit hochroten Kopp ausse Veranstaltung. Kaum dat die sich auffen Beifahrersitz niedergelassen hat sprudelte dat nur so aus ihr raus: „Schorsch, kannze dir nich vorstelln wat ich erlebt hab“, sacht sie und strahlt mich an. In so ein Fall is Ruhe die erste Bürgerpflicht, weshalb ich dat auch beherzigte. „Hömma, kannze dich noch an dat Bodibilder-Pärchen auf den Kalla seine Fete erinnern?“ Ich nickte zustimmend. „Die sind neu bei uns in Verein, und dat Mädels von die zwei, die kommt sogar bei uns inne Gruppe. Die ham wir ganz falsch eingeschätzt, dat is ne total Liebe in ihrn Kern, nur nach außen hin macht die ein auf Hart“, sacht sie. „Hä, die und weich, bei die ihre Muskelpakete auffe Oberarme“. „Allet nur antrainiert“, sacht Hella, „die macht sogar ein auf Öko und beherrscht Heilkünste vonne Natur. Wir ham ja diesmal angefangen, so bestickte Kissenbezüge zu machen. Als die, die heißt in echt Marlies, auf einmal sacht, dat solche Kissenbezüge ideal wärn für die ihre Kirschkerne. Schorsch, da bisse platt, wat?“

Dat war in der Tat so. Kissenbezüge, Kirschkerne, ich verstand nur Bahnhof. Gott sei Dank klingelte dat Handy von Hella und ich hatte Ruhe. Bis wir vor der Haustür angekommen war'n war dat Thema von Tisch.

Tach drauf war ich mit Hella wegen ein klein Verdauungsspaziergang perpedes unterwechs. Dabei kam wir ane Straße vorbei, wo die Gärtner vonne Wohnungsgesellschaft vor Jahren mal Kirschbäume gepflanzt ham. Dat Obst von die Bäume erntet aber kein Aas ab weil die Bäume so hoch sind, ne Schande. Also fallen die Früchte überreif runter, die Tiere knabbern dat Fruchtfleisch ab und die Kerne bleiben liegen. Mir war dat bis dato noch nich aufgefallen, bis Hella mich plötzlich auf wat aufmerksam machte. Unter ein von die Bäume war ne Frau mit sonne Art Harke an rummachen und bicken wat weiter ein Kerl. Beim näher kommen erkannten wir, genau, Marlies und ihrn Freund, die dabei warn, die Kirschkerne einzusammeln.

Muss wohl inne Familie liegen, jenfalls quasselte Hella die an: „Tach Marlies, hasse hier auch Gartendienst?“ Marlies schaute erstaunt auf, erkannte uns dann und konterte: „Dat is quasi ein ökologischer Hilfsdienst und schont nebenbei die Patte“. „Hä, wieso datdenn“, sacht ich und wunderte mich.

„Hömma, du bis bestimmt der Hella ihrn Schorsch, ne?“ sacht die und grinst. Als ich nickte ging dat weiter. „Dat, wat wir hier machen hat ein tieferen Sinn. Die Kerne hier, in unsern Garten gibbet davon nich so viele, sammeln wir ein, dann verkommen die nich. Wir waschen und trocknen die und ab damit in ein Kirschkernkissen. Die kannze bei uns kriegen, zum Freundschaftspreis. Die sehn gut aus und wennet dann draußen so richtig kalt is, kommt dat Kissen in Backofen rein und danach unter die Bettdecke. Wird sofort muckelich warm, ne bessere Wärmflasche kannze dir nich vorstelln. Wir machen dat schon seit Jahre so“.

Ich muss wohl ungläubich gekuckt ham, deshalb schaute ich Hella an und die nickte zustimmend. Damit war beschlossene Sache, dat wir uns son Kirschkernkissen auch mal zulegen werden.

Und dat ham wir dann auch bisken später gemacht, mit richtig tollen Erfolg. Wat kannze aus sonne Aktion für dich mitnehm? Nich nur die Harten komm'n in Garten, die gehn auch gerne in ein angewärmtet Bett, jenfalls wennet kalt is. Hella hat seitdem in Winter keine kalten Füße mehr inne Poofe, und ich werd nich mehr von ihre Eisfüße erschreckt, wenn ich unter die ihre Bettdecke krabbel.